

Rafael Levaković: Azbukividněk

- I. Einleitung: Die Sprachpolitik der Römischen Kurie im 17. Jahrhundert und ihre Auswirkungen auf Rafael Levaković und Bartol Kašić
- II. Rafael Levaković: Biographie
- III. Azbukividněk: Transliterierter kroatischer Text, lateinische Paralleltexte, Wortindex und glagolitischer Faksimiletext

1. Die Sprachpolitik der Römischen Kurie im 17. Jahrhundert und ihre Auswirkungen auf Rafael Levaković und Bartol Kašić

Das Tridentinische Konzil (1545-1563) war die Antwort der Kirche auf die protestantische Reformation: die Reform der Kirche. Man beschloss eine Reform der Liturgie und erneuerte in der Folge das Missale, das unter Papst Pius V. am 14.7.1570 mit der Konstitution „Quo primum“ als „Missale Romanum ex decreto Conc. Tridentini“ herausgegeben wurde und dessen Einführung allen Kirchen befohlen wurde, die nicht die 200-jährige Dauer einer eigenen Liturgie nachweisen konnten. Mit der Ergänzung durch die Bulle „Cum sanctissimum eucharistiae sacramentum“ von Clemens VIII. vom 7.7.1604 galt das Missale bis zur Neuzeit. Man verbesserte die Glaubenslehre mit der Herausgabe des Katechismus unter Pius V, 1566 Rom: „Catechismus Romanus“ nach der „Professio fidei tridentina“ unter Pius IV. von 1564. Die Päpste Sixtus V. und Clemens VIII. sorgten in der Ausführung des Konzildekrets „De editione et usu sacrorum librorum“ vom 8.4.1546 für eine verbesserte Vulgata, die als Vulgata Sixtina in der Editio Clementina bis in die Neuzeit gültig war. Nach den Beschlüssen des Konzils von Trient war die Kirche zuständig für Herausgabe kirchlicher Bücher und auch für deren Anpassung an die Beschlüsse des Konzils.¹

Durch die Reformation hatte die römische Kirche viele Gläubige vor allem in den Ländern nördlich der Alpen verloren. Daher wurde 1622 die Kongregation de Propaganda fide gegründet, deren Aufgabe die Missionierung der Ungläubigen und die Zurückgewinnung der Häretiker und der Schismatiker war. Zur Unterstützung dieser Missionen sollte sie Katechismen und liturgische Bücher bereitstellen. Als zweite mächtige Waffe im Kampf um die Verbreitung des Glaubens stellte sich die Gründung des Jesuitenordens – Societas Jesu – heraus, dem mit der Bulle Expositio debita 1550 auch die Verteidigung des Glaubens anvertraut wurde.²

In den Gebieten Kroatiens und Bosniens, wo die katholische Liturgie in kirchenslawischer Sprache gefeiert wurde, fehlten nach den Beschlüssen des Konzils gültige Bücher: Missale, Rituale, Katechismen, Breviere. Das Missale war zuletzt von Nikola Brozić, Venedig 1562, das Brevier von Nikola Brozić, Venedig 1561 gedruckt worden. In den Gebieten mit lateinisch gefeierter Liturgie war die Situation besser (das Missale war vorhanden), aber es fehlten das Rituale, das Brevier und das Lektionar, d.h. die übersetzten Lesungen für das Kirchenjahr.

¹ Jedin, H., Kleine Konziliengeschichte, Freiburg (Herder) 1959.

² Lexikon für Theologie und Kirche, Freiburg (Herder) 1996. 5.Bd: „Jesuiten“.

Bereits 1579 wurde auf einer Provinzsynode in Zadar unter dem Vorsitz des Visitators Augustinus Valerius beschlossen: „parvique libelli, veluti summa Catechismi in Illyricam linguam sunt transferendi.“³ Und wirklich gab es bereits 1582 die erste Katechismus Übersetzung von A. Komulović. 1620/21 berief der Bischof von Senj Ivan Agatić eine Synode nach Senj ein, auf der die Frage des Druckes von Missale und Brevier verhandelt wurden und wer den Druck leiten sollte. Die Wahl fiel auf Franjo Glavinić, Franziskaner vom Trsat, „najučeniji čovjek u zemlji“ nach Meinung der Synode⁴, der sich sofort an die Arbeit der Vorbereitung des Missale und des Breviers machte, die er bis zu seiner Berufung nach Rom offensichtlich beendet hatte.⁵ Um im Sinne der Synode Bücher drucken zu können, versuchte Glavinić von Kaiser Ferdinand II. die ehemalige Druckerei der Protestanten in Urach, die nach der Schließung der Druckerei nach Ungnads Tod in Graz lagerte, zu erhalten. Der Kaiser gab seine Zustimmung, die Druckerei wurde nach Rijeka gebracht, aber bevor sie dort in Betrieb genommen wurde, hatte sich die Propaganda eingeschaltet und erreicht, dass die Druckerei an die Propaganda nach Rom überstellt wurde.⁶ Nach Holjevac⁷ war Glavinić der Meinung, dass Ivan Tomko Mrnavić der Propaganda Rom als Ort für die Druckerei vorgeschlagen hat und diese sich dann mit Erfolg an den Kaiser wandte: 1625 übergab der Kaiser die Druckerei der Propaganda.

Nachdem die Druckerei bei der Propaganda installiert war, konnte der Druck liturgischer Bücher in Angriff genommen werden. Auf der Sitzung der Propaganda vom 3. März 1626 wurde Franjo Glavinić nach Rom berufen, um den Druck von Missale und Brevier vorzubereiten. Glavinić ging nicht nach Rom, sondern sandte Rafael Levaković. Es gibt Vermutungen, warum er selbst dem Ruf nach Rom nicht folgte: Nach Pandžić⁸ wollte er nicht in einer Kommission mit Ivan Tomko Mrnavić arbeiten, der ihm - nach seiner Meinung - den Plan mit der Druckerei in Rijeka vereitelt hatte. Krešimir Filić⁹ meint, die Propaganda habe ihn von der Arbeit abgezogen, um das Missale und das Breviar mehr an die Sprache der russischen Unierten anlehnen zu können. Er selbst schrieb der Propaganda, daß er sich nicht aus der Ordensprovinz entfernen könne und empfahl an seiner Stelle Rafael Levaković, einen jungen Priester aus seiner Ordensprovinz, einst sein Schüler, der drei Sprachen könne, lateinisch, italienisch und illyrisch, bzw. slavisch, seine Muttersprache und der für diese Arbeit geeignet sei.¹⁰

In der Frage der Sprache, in der die Bücher herauszugeben seien, hat sich bei Glavinić ein Wandel vollzogen: Im Brief an den Nuntius in Graz Erasmo Paravicino vom 11. Jan. 1626 legt Glavinić seine Ansichten über die Sprache der zu druckenden Bücher dar: Die Sprache im neuen Missale sollte die der alten Missale sein. Obwohl die Sprache veraltet sei, habe sie etwas geheimnisvolles, sie sollte nicht verworfen werden, obwohl manche das forderten. Die Teile, die man auf Grund der Beschlüsse des Konzils neu ins Missale aufnehmen müsse, müssten in die alte Sprache übersetzt werden, damit man im Missale keinen Unterschied und keine Disharmonie empfinden würde. In seinem Brief vom 10. April bescheinigt er den Erhalt des Briefes der Propaganda vom 3. März 1626 mit seiner Berufung nach Rom. Aber er legt einen neuen Entwurf dar. Jetzt meint er, man solle einen Ausschuss von 4-5 Leuten aus verschiedenen Gegenden bilden, die sollten den Druck der liturgischen Bücher in einer Sprache vorbereiten, die in möglichst vielen Gegenden problemlos verstanden würde. Elisabeth von Erdmann–Pandžić nennt als Grund für die Änderung von Glavinićs Konzept

³ Farlati/ Coleti, *Illyricum sacrum*, Venetiis 1753 – 1819. V, S. 131.

⁴ Holjevac, Sanja: Glavinićeva kulturno-književna i tiskarna djelatnost, in *Riječ*, Rijeka 1996, god. 2, sv. 1, S. 141.

⁵ Holjevac, op. cit. S.142/ 143.

⁶ Pandžić, op. cit. S.87.

⁷ Holjevac, op. cit. S.142.

⁸ Pandžić, op. cit. S. 91.

⁹ Holjevac, op. cit. S 143.

¹⁰ Holjevac, op. cit.S.143.

seine 1625 geschlossene Bekanntschaft mit Ivan Bandulavić, dessen Lektionar, das in 2. Auflage 1626 in Venedig mit lateinischen Buchstaben gedruckt in Štokavisch¹¹ herauskam, Glavinić wohl vor dem Erscheinen einsehen konnte.

1626 kam also Levaković nach Rom, um den Druck liturgischer Bücher vorzubereiten und zu überwachen. In der Sitzung der Propaganda vom 9. November 1626 wurde sein Entwurf zu Sprache und Schrift der liturgischen Bücher behandelt. Er trat für den Druck in allen drei Alphabeten (glagolitisch, kyrillisch und lateinisch) und für eine von veralteten, den illyrischen Priestern unverständlichen, Worten gereinigte Sprache¹² ein. Der Papst selbst war bei der Sitzung anwesend, aber es wurde nichts über Sprache und Schrift entschieden, sondern an die Versammlung der Kardinäle zur Beratung delegiert. Man berief jedoch eine Kommission mit R. Levaković, Ivan Tomko Mrnavić und dem Franziskaner Franje aus Kotor zur Durchführung des Druckes illyrischer Bücher ein.

In der Sitzung der Propaganda vom 18.12.1626 wurde der Entschluss gefasst, glagolitisch zu drucken und in der „lingua antiqua illyrica“, in die auch durch das Konzil bedingte neue Teile zu übersetzen seien. Über die Notwendigkeit des Kyrillischen sollte eine Umfrage bei den Bistümern durchgeführt, um dann zu entscheiden; die lateinische Schrift wurde sofort verworfen.

Die entgültige Entscheidung für den Druck in glagolitischer und kyrillischer Schrift fiel in der Sitzung am 17.12.1627, die Papst Urban VIII selbst leitete. Diese Entscheidung – die lingua illyrica antiqua und der Druck mit glagolitischen oder kyrillischen Buchstaben - war bindend für die Zukunft, was Kašić zu spüren bekam, als er 1634 sich um die Drucklegung seiner Bibelübersetzung in die Volkssprache bemühte und ihm diese mit den Argumenten dieser Entscheidung und der Entscheidung vom 18.12.1626.¹³ verweigert wurde¹⁴.

Levakovićs Werk erscheint in der kroatischen Literatur als der Beginn der Russifizierung/Rhutenisierung der kroatischen kirchlichen Bücher. In seinen religiösen Schriften kann man ein Fortschreiten in Richtung auf Kirchenslavisch ostslavischer Redaktion feststellen. In „Naukъ karstjanski kratak“ von 1628 hält sich Levaković im großen und ganzen noch an die Sprache seiner Vorlage des Nauk krstjanski von A. Komulović¹⁵, aber vergrößert den Anteil der štokavischen jekavischen Formen und der Kirchenslavismen, z.B. Kom. Puti uskršen'je (35/26): Leva. pulti uskrešenje (9/2); Kom. prijao jest put (36/19): Leva. priěl je pult (11/7); Kom. umro (34/25): Leva. umarl (5/19); Kom. u njih (36/11): Leva. u njiju (10/11); Kom. prijamši (38/5): Leva. vazemši (16/14); Kom. s „cum“ (43/14): Leva. sь (34/12). Die Letanie blažene Marie dive, die auf den Naukъ folgen, übersetzt er „u ezik svetih kňig“, bzw. was er dafür hält. Im Azbukividnĕk schreitet er weiter in diesem Prozess voran.

Ein Beispiel aus dem Naukъ und dem Azbukividnĕk:

Naukъ, 1628

Oče naš, koi si na nebesih.

Sveti se ime tvoe.

Pridi Kral'estvo tvoe.

Budi volĕ tvoĕ, kako na nebu,
tako i na zeml'i.

Hlibъ naš vsagdaņi daj nam danas.

Azbukividnĕk, 1629

Otĉe naš ize esi na nebesihъ:

sveti se ime tvoe:

pridi carstvie tvoe:

Budi volĕ tvoĕ: ěko na nebesi i na zeml'i.

Hleбъ наш vsakdanņij daj namъ danasъ:

¹¹ v. Erdmann-Pandžić, E. Der gescheiterte Drucklegungsversuch der Kašić-Bibel. In: Kommentare / Wörterverzeichnis, Bartol Kašić, Versio illyrica selecta, seu declaratioVulgatae editionis latinae, Paderborn (Schöningh) 2000.

¹² v. Erdmann-Pandžić, op. cit. S 102.

¹³ v. Erdmann-Pandžić, op. cit. S. 112.

¹⁴ Insgesamt zur Sprachpolitik der Propaganda: Jurić J., Pokušaj Zbora za širenje vjere god.1627. da kod južnih Slavena uvede zajedniĉko pismo. In: Croatia sacra 8 (Zagreb 1934). S. 143 – 174.

¹⁵ Štefanić, Vjekoslav, Bellarmino-Komulovićev Kršćanski Nauk. In: Vrela i prinosi 8, (Sarajevo 1934).

I odpusti nam duge naše,
kako i mi odpušćamo dužnikom našim.
I ne uvedi nas u napast.
Pa izbavi nas oda zla. Amen (18/9)

I odpusti namъ dulgi naše:
ěkože i mi odpušćaemo dulžnikomъ našimъ:
I ne vavedi nas vъ napastъ.
Na izbavi nas od nepriězni, Amenъ (4/5)

Als Beispiel für den Bruch mit der Volkssprache in den Letanie nach dem Naukъ von 1628 und für das Weiterschreiten dieses Prozesses im Azbukividněk von 1629 führe ich an:

Naukъ, Letanie 1628

Aganče Božij, ki vzeleši
grehi mira, Prosti nam Gospodi
Aganče Božij, ki vzeleši
grehi mira, Usliši nas Gospodi
Aganče Božij, ki vzeleši
grehi mira, Pomiluj nas
Pomolimo se (64/12)

Azbukividněk 1629

Aganče Božijъ, ki vzeleši
grehi mira, Prosti nam Gospodi.
Aganče Božijъ, ki vzeleši
grehi mira, Usliši nasъ Gospodi.
Aganče Božijъ, ki vzeleši
grehi mira, Pomilujъ nasъ.
Pomolimo se (21/19)

Als Beispiel für den Unterschied in der Sprache zu den alten kroatisch-glagolitischen Texten möge der Psalm 109 dienen:

Azbukividněk

Psalm 109

Psalamъ Davidovъ

Reče Gospodъ Gospodeve moemu:
sedi o desnuju mene. Dondeže
položu vrage tvoe: ponožiju
nogama tvoima. Žazalъ sili tvoeé.
pošetъ Gospodъ ot Siona udoblěj
po sredi vragъ tvoihъ. Sъ toboju na-
čalstvo vъ danъ sili tvoeé va sve-
tlotahъ svetihъ: is čreva prežde
dannice rodihъ te. Klet se Gospodъ,
i ne raskaet se: ti esi erej va veki
po činu Melhisedekovu. Gospodъ o
desnuju tebe: sokrušilъ estъ vъ danъ
gnéva svoego cari. sasuditъ ězi-
komъ isplnitъ padaniě: sokrušitъ
glavi na zeml'i mnogimъ. Is potoka
na puti piětъ: sego radi voznese glavu
(5/19)

Psalt. Palaeslov. croatoglagoliticum¹⁶

1. Reče gъ gve moemu, sedi o děsnuju meně. Do
iděže položu vrage tvoe, podnožiju nogama
tvoima.
2. Žazlъ sili tvoee pošlet ti gъ otъ siona, i
udoblěši po srědě vragъ tvoihъ.
3. S toboju vladičastvo v danъ sili tvoee
v světlotahъ stihъ
is čreva prežde dnnice rodih te.
4. Klet se gъ i ně raskaet se, ti esi erěj
va vekъ po činu Melhisěděkovu.
5. Gъ o děsnuju tebě, skrušil' estъ
v dnъ gniva svoego cri.
6. Sъsuditъ ězikomъ isplnitъ padaniě,
skrušitъ glvi po zml'i mnogomъ.
7. Is potoka na puti piětъ,
sego radi vzněsetъ glvu.
(146)

Levakovićs sprachliches Konzept von 1626 hatte eine den „illyrischen Priestern“ verständliche Sprache gefordert. Er selbst schreibt er im Vorwort zum Brevier „Ažъ sotvorihъ jako povelěno mi bistъ, a udobněe běše mně obćimъ jazikomъ našimъ pisati¹⁷. Diese Zeilen suggerieren, dass Levaković nicht freiwillig diese Sprache verwendete, sondern dass auf ihn Druck ausgeübt wurde. Jagić nennt Azbukividněk eine „teoretska uputa u crkveni jezik¹⁸“, die Sprache, die von der Kurie erwünscht war. Über seine Tätigkeit als Reformator librorum ecclesiasticorum linguae illyricae schreibt Levaković, „paki ponovihъ i pravilomъ drevnihъ

¹⁶ Psalterium Palaeoslovenicum croatico-glagoliticum, ed. J. Vajs, Prag, 1916; hier Cod. Lob.

¹⁷ Jagić, V.: Istorija slavjanskoj filologii., Sanktpeterburg 1910, S.39.

¹⁸ Jagić, V. O hrvatskoj glagolskoj književnosti. In: Branko Vodnik, Povijest hrvatske književnosti, Zagreb 1913. S.48.

slovenskih# knjigočij ispravih#“¹⁹. Es ist müßig zu rätseln, weshalb Levaković diese Sprache verwendete. Dachte er, sie sei den illyrischen Priestern verständlich und es war sein Wille?. Levaković s Sprache entsprach offensichtlich dem Konzept der Propaganda und der römischen Kurie, denn seine liturgischen Bücher wurden gedruckt. Die Sprache von Kašićs Bibelübersetzung nicht, daher wurde sie nicht gedruckt und konnte ihre Rolle bei der Normierung und Durchsetzung der Volkssprache als Literatursprache nicht erfüllen wie andere volkssprachliche Bibelübersetzungen.

Über die Sprache wurde im 17. Jahrhundert nicht in dem betreffenden Gebiet entschieden, sondern in Rom. Es wurden zwar die Konzepte der einheimischen Fachleute besprochen, aber entschieden wurde auf Grund von allgemein kirchlichen Gründen, auch gegen die Ansicht der Betroffenen. Die Politik der römischen Kurie hatte in unserem Fall nicht nur die katholischen Gläubigen auf dem Balkan vor allem in Kroatien und Bosnien vor Augen, die von diesen Entscheidungen tatsächlich betroffen wurden, sondern einerseits auch die schismatischen d. h. orthodoxen Slaven, andererseits die häretischen d. h. von der protestantischen Reformation infizierten Slaven, zu deren „Bekehrung“ oder Rückgewinnung die liturgischen Bücher und religiösen Schriften nötig waren. Die Union von Brest 1595/96 gab solchen Überlegungen Hoffnung. Die Sprachpolitik Roms, bzw. der Propaganda fide war auf die Stärkung und Durchsetzung der illyrischen Sprache als einer slavischen Einheitssprache bedacht. Für die Propaganda fide ist illyrisch eine slavische, besser gesagt allslavische, Volkssprache ohne nationale Konnotation.

Auch Levaković wie Kasić dachten bei ihren Konzepten nie national. Levaković sah die Bücher vor für „Dalmatia, Bosna Argentina, Croatia, Carniola, Bulgaria, Russia, parte della Macedonia, Russia, Moscovia, Slavonia et altre“²⁰. Kašić denkt bei seiner Übersetzung der Bibel an „Provincie dell Istria, della Crouatia, della Dalmatia, della Bosna, del Stato di Ragusa, della Hercogovina, della Seruia, della Slauonia, Sirmiense, et delli Slaii habitanti per tutta l' Vungheria et Valachia, della Bulgaria, Modauia, della Rutenia, della Tracia Constantinopolitana in Corte dell' Gran Turco, della Circassia, et in molte parti dell' Asia“²¹.

II. Rafael Levaković

Rafael, auch Rafail, Levaković²² wurde 1597 in Jastrebarsko, einem Ort zwischen Zagreb und Karlovac, geboren und starb im November oder Dezember 1649 in Zadar. Er trat in den Franziskanerorden ein und erwarb seine erste Bildung auf dem Trsat. Nach Farlati „vir ingenii summi, magni animi et eximia scientia et eruditione praeditus“, verbrachte er sein Leben im Dienste der Kirche. Levaković war eine schillernde Figur.

A, Der Bischof

Benedikt Vinković, Bischof von Zagreb, dem Levaković „apprime carus erat et intime familiaris“²³, erwirkte bei Kaiser Ferdinand III, dass dieser ihn zum Bischof von Smederevo ernannte (1637), eine Ernennung, die der Papst nicht anerkannte, weil er dem Kaiser das Recht, Bischöfe zu ernennen absprach. Vinković ernannte ihn daraufhin zum Erzdiakon und Kanoniker des Bistums Zagreb. Der zweite Anlauf zur Bischofswürde 1642, zum Bischof der Vlach (der Unierten in den Bistümern Zagreb, Aquileia und Modruš mit Sitz in Marča bei

¹⁹ Jagia, Istorija. S. 39.

²⁰ v. Erdmann-Pandžić, op. cit. S. 102.

²¹ Horvat, V.: Bartol Kasic u obranu svoga prijedora Biblije, Vrela i prinosi, god. 92/93 /1995) S. 185-188.

²² siehe: Leksikon pisaca Jugoslavije, 3. Bd. K-Lj, Matica srpska 1987.

Enciklopedija Jugoslavije, 5. Bd. Jugos-Mak, Zagreb 1962.

²³ Farlati/Coleti, op. cit. Bd. 8, S.200.

Ivanić Grad) nach dem Tod von Maxim Predojević ernannt zu werden, war auch nicht erfolgreich, denn der Kaiser ernannte den Wunschkandidaten der Gläubigen, Gavriilo Predojević. Erst am 27. Mai 1647 wurde er vom Papst zum Erzbischof von Ohrid ernannt. Er sah sein Bistum nie, denn die unruhigen Zeitläufe ließen ihn in Zadar auf eine sichere Reisegelegenheit in sein Bistum warten, die sich ihm vor seinem Tod 1649 nicht bot.

B. Der Reisende²⁴

1631 besuchte er das Generalkapitel der Franziskaner in Toledo, wo er in der Wahl zum Ordensoberen unterlag.

Im März 1637 unternahm er eine dreimonatigen Reise nach Wien über Senj (Bischof Agatić) und Rijeka und übergab Kaiser Ferdinand III und dem Erzherzog Leopold drei Exemplare des Missale.

1637 reiste er im Auftrag des Papstes zum Fürsten Matija Barsaba nach Rumänien, um den Druck kyrillischer orthodoxer Bücher zu überwachen und Chancen für eine Union mit Rom zu erkunden.

1638 begab er sich wegen des Rechts der ungarischen Krone, Bischöfe zu ernennen nach Wien (5. April Audienz beim Kaiser; Bericht: *De jure Patronatus Regum Hungariae Relatio ad Curiam romanum missa*). Am 17. April hatte er eine erneute Audienz wegen der heiligen Stätten im Heiligen Land, die der Sultan zuvor den Griechen überlassen hatte. Von Wien reiste er auf Einladung des Kaisers, der ihn zuvor zum Bischof von Smederevo ernannt hatte, zur österreichisch-ungarischen Bischofssynode in Trnava 14.-16.6.1638. Levaković hatte daher das Recht hatte, zur Synode zu gehen und er unterschrieb dort wie die anderen Bischöfe. Da aber die römische Kurie dem Kaiser das Recht, Bischöfe zu ernennen, abstritt, wurde seine Ernennung von Rom nicht bestätigt. Von Wien reiste wieder nach Bukarest zum Fürsten Barsaba, der aber einen anderen zur Überwachung der Drucke gefunden hatte. Von dort ging er nach Bulgarien, um das Kapitel der Franziskaner zu besuchen und einen Oberen zu wählen und von dort nach Lemberg, wo er 20 Tage lang ukrainische kirchliche Bücher studierte. Danach reiste er nach Warschau, um Gespräche über die heiligen Stätten im heiligen Land zu führen und zu Weihnachten 1638 schickte er aus Krakau einem Verwandten des Fürsten Basaraba das Sendschreiben „*De Sancti spiritus processione*“, bevor er nach Rom zurückkehrte.

C. Levaković und Jahja

1631 lernte er eine bunte Figur kennen, einen angeblichen Sohn Mehmeds III (1595-1603), genannt Sultan Jahja oder Alexander, Fürst von Montenegro, der angab, Thronanwärter zu sein und der dem Papst versprach, er würde das Christentum in seinem Reich einführen, wenn man ihm auf den Thron verhelfe. Levaković wurde sein Sekretär und Agent. 1635 vor Levakovićs Abreise zum Generalkapitel in Toledo, gab ihm Jahja ein Diplom und eine versiegelte Empfehlung. 1647 unterbreitete er im Namen von Jahja Papst Innocent X. Pläne zur Befreiung der Christen in Bosnien. 1648, bereits auf dem Weg in sein Erzbistum Ohrid (und zur Verwaltung auch das Bistum Prizren), das er 1647 auch wegen der Empfehlung von Jahja verliehen bekam, traf er Jahja wieder in Zadar. Levaković verwandte sich bei den Venezianern dafür, dass Jahja Truppen bekam, um ins Landesinnere zur Vertreibung der Türken zu ziehen. Er nahm 1649 aktiv am Aufstand gegen die Türken in Kotor teil, Jahja aber zog mit dem Bischof Simeon und 800 albanischen und kroatischen Söldnern und 2000 Montenegrinern nach Montenegro, wo er bei der Belagerung von Risan starb. Levaković starb kurze Zeit später in Zadar, wo er auf eine Reismöglichkeit in sein Bistum wartete. Levakovićs Biographien über Jahja sind handschriftlich erhalten.

²⁴ Pandžić, Bazilije: F. Glavinić i R. Levaković u razvoju hrvatske književnosti, in: Bosna Argentina, Köln, Weimar, Wien (Böhlau) 1995. S.99.

D. Der Autor

Farlati²⁵ schreibt: „Exstant illius ingenii et eruditionis testes libri aliquot; plerique, quod sciam, numquam editi“. Ich führe hier seine gedruckten oder handschriftlich erhaltenen, nicht die nur erwähnten Schriften an:

1. *Philologische Schriften*: 1631 der Propaganda angeboten: Schrift über das Glagolitische und das Kyrillische, Material über eine kirchenslv. Grammatik und ein Wörterbuch. Vom „Dialogus de antiquorum Illyriorum lingua“, nach Farlati „editus vero ab eo“, findet sich keine Spur. „De ortographia pro lingua Illyrica; od Ortographie jezika slovinskoga, illi nacina od pisanja“ im Vorwort zum „Blago jezika slovinskoga“ des Jacobus Micalia erschienen.

2. *Historische Schriften*: handschriftlich erhalten sind 4 Bücher Collectanea (Material über die Geschichte des Illyricum von den römischen Historiographen bis zu den zeitgenössischen Schriftstellern), zur ungarischen Geschichte „De erroribus Bonfinii et aliorum scriptorum Hungariae“, „De Hungarorum origine, imperio et privilegiis ecclesiasticis“; „Miscellanea“ zur Geschichte des Bistums Zagreb. Seine „Historia episcopatus ac dioecesis ecclesiae Zagrabiensis“ nennt Farlati als seine Quelle im 5. Band „Ecclesia Zagrabiensis“ de Illyricum sacrum..

3. *Religiöse Schriften*

1628 Naukъ karstjanski, glagolitisch

1629 Nauk karstjanskij, kyrillisch

1629 Azbukividněk slovinskij, glagolitisch

1631 Missale Romanum / Missal rimskij, glagolitisch

1635 Ispravnik za erei ispovednici i za pokornih, glagolitisch

1636 " " , kyrillisch

1648 Breviarum Romanum / Časoslovъ Rimskij, glagolitisch

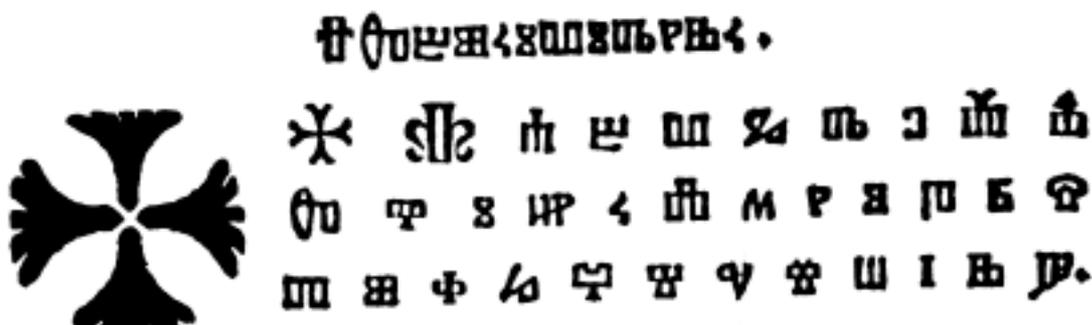
III. Azbukividněk slovinskij:

1629 ist das Büchlein Azbukividněk in der glagolitischen Ausgabe in Rom in der Druckerei der Propaganda fide erschienen, mit den Maßen 15,5 x 10 cm und der Angabe der Lagen A – B 4. Das Büchlein wurde laut Widmung von der Propaganda kostenlos an das Volk abgegeben, um es im Glauben zu unterweisen. Nach einer Widmung an das puk slovinski folgen das ABC und die Vokale a, e, i, o, u, ě und ь sowie ein Verzeichnis gängiger Lautfolgen. Daran schließen sich die Hauptgebete und die Psalmen 109, 110, 111 und 112 an. Es folgen das Magnificat und Canticum Simeonis (Nunc dimittis) und die Psalmen 129, 50. Danach kommen das Credo, das Salve Regina, ein Gebet zum Schutzengel und das Gebet zum Angelusläuten, der Beginn des Evangeliums nach Johannes, Psalm 42, das Confiteor, ein Gebet zur Wandlung und die Lauretanische Litanei. Zur Veröffentlichung habe ich das Exemplar Res/L. rel. 538 der Bayerischen Staatsbibliothek benutzt, der an dieser Stelle für die Überlassung eines Films gedankt sei. Ich habe möglichst wenig in den Text eingegriffen. Ich habe den Text mit einer Seitenzählung versehen, Seite 1 als die Titelseite und Seite 31 als die letzte Seite. Die Seite 32 ist leer. Die Kustoden habe ich weggelassen. Ich habe den Text transliteriert, d. h. für jedes glagolitische Zeichen habe ich einen lateinischen Buchstaben ohne Rücksicht auf den Lautwert gesetzt. Zur leichteren Lesbarkeit habe ich bei enklitischen Formen Trennungen durchgeführt, z.B. nazivaetse >nazivaet se. Kleinere Ligaturen, wie z. B. ot, habe ich ohne Kennzeichnung ausgeschrieben, grössere mit Kennzeichnung, z. B. g(ospo)di. Fehler sind mit (sic) bezeichnet. Die supralinearen Zeichen habe ich beibehalten,

²⁵ Farlati/Coleti, op. cit. S. 201

wenn sie zur Bezeichnung der Palatalität dienen. Doppelschreibung habe ich beibehalten, um Rückschlüsse auf die Silbenquantität zu ermöglichen. Bei Kennzeichnung für Ligaturen habe ich sie weggelassen. Die Eingriffe sind an Hand des Faksimile zu erkennen.

Das Alphabet mit den entsprechenden Lautwerten ergibt sich nach dem Azbukividněk wie folgt:



lateinischer Buchstabe	Lautwert
a	a: anjel 14/13 ja: aganče 21/19, Maria 14/23
b	b: brat 1/9
v	v: vira 2/1
g	g: kñige 2/2
d	d: deržave 1/10
e	e: iže 1/3 je: prebivaetъ 7/19, est 5/3
é	je: niné 4/22, tvoé 5/23 zur Bezeichnung des vorausgehenden nj, lj: gnéva 6/9, izbavlénje 7/7
ž	ž: želju 2/6
dz	nicht im Text
z	z: zbor 2/1
ĭ	nicht im Text
i	i: i „et“ ji: Marii 13/21
î	i: î „eum“ 8/23, vъ nî „in nobis“ 15/5
j	j: Jerolima 1/6, svoj ohne Lautwert: prijde 15/17 j<dj: anjel 14/13, tuju 5/19
k	azbukividněk 1/1
l	l: slovinskij 1/2
ul	ul <silbenbildendem l: pulna 4/17
lu	lu <silbenbildendem l: slunca 8/16
ḷ	ḷ: zemḷi 8/10
m	m: pismom 1/5
n	n: načinom 1/3
ñ	ñ: kñige 2/2
o	o: slovinskij 1/2
p	p: pismom 1/5
r	r: Jerolima 1/6 er < silbenbildendem r: žertva 12/11 ar < silbenbildendem r: žartvu 12/8

s	s: pismom 1/5 assimilatorisch: bes cine 2/2
t	t: nazivaet 1/4
u	u: u Rimu 1/11
f	nicht im Text
h	h: hleбъ 4/10
ω	nicht im Text
ć	ć: Psalterić 1/4
c	c: cine 2/2
č	č: načinom 1/3
š	š: našъ 4/7
ь	ohne Lautwert: našъ 4/7
ě	ja: Mariě 14/19, ězik 12/13, volě tvoě 4/9, bě 10/5
ju	ju: junost moju 16/14

Der Azbukividněk ist, wie die Widmung sagt, zwar dem „puk slovinski“ gewidmet, aber die Sprache ist die Kirchensprache. Wenn Jagić den Azbukividnek eine „teoretska uputa u crkveni jezik“²⁶ nennt, mag das stimmen für die Teile, für die Levaković eine Vorlage hatte, die er sprachlich umgestaltete. Was er selbst verfasste (die Widmung an den Leser, eine Paraphrase auf die 10 Gebote und vielleicht noch die Gebete zur Wandlung) ist Volkssprache oder der Volkssprache stark angenähert. Was Levaković's eigene Sprache ist, ist schwierig zu bestimmen, weil die Materialbasis sehr gering ist, aber ich neige zu čakavisch auf Grund von Formen wie tuj oder ki, nicht durchgeführter neu štokavischer Jotierung und i-Kavismus. Die Paralleltexte sind entnommen aus: Biblia Sacra iuxta Vulgatam versionem, Stuttgart (Württembergische Bibelsanstalt) 1969; Schott, A., Das Meßbuch der hl. Kirche, Freiburg i. B. (Herder) 1947, der kroatische Text zu „Molitva k anjelu stražcu“ Fancev, Fr., Vatikanski hrvatski molitvenik i Dubrovački psaltir, Djela JAZU XXXI, Zagreb 1934. Das meiner Meinung nach bestehende lateinische Vorbild zu diesem Gebet habe ich nicht gefunden. Die Zahlen im Wortindex weisen auf die Seite und die Zeile im Text hin. Ausser i „et“ sind alle Wörter im Index aufgeführt.

Den Text mit einem kroatischen Vorwort habe ich zuerst in Bosna Franciscana 13, VIII, Sarajevo 2000 veröffentlicht. Da diese Ausgabe schwer zugänglich ist, geschieht nun die zweite Ausgabe mit einem erweiterten deutschen Vorwort und einer Biographie von Levaković.

Dorothea König
Universität Würzburg

²⁶ Jagić, Istorija . S.48

1

AZBUKIVIDNĚK
SLOVINSKIJ,
IŽE OPĆENNIM NAČINOM
PSALTERIĆ NAZIVAET SE.

Pismom

B. JEROLIMA STRIDONSKAGO
PRENAPRAVLEN

O.F. Rafailom Levakovićem Hervaćaninom
Čina Manših Brat Obsluževajućih,
Deržave Bosne Hervatske.

U RIMU

Va Vitiskalnici Svete Skupščini od raz-
množeniě Veri. Leta č h i z (1629)

sa prizvoleniem starešihъ

2

Zbor, koi istine vire radi plodu
Kńige se bes cine dopušća narodu.
Da zapovid k tomu, da se ne prodaju
Nego da svakomu za ostuň se daju.
Moli dakle Boga, Slovinski puče moj,
Za zbora ovoga zdravje, želju, pokoj.

D'ordine dell' Illustrissimi Signori Cardinali
della Sacra Congregatione de Propaganda
Fide, si dispensano gratis.

3

Azbukividněk
† A a b v g d e ž dz
z Ī i j k l m n o p r s
t u f h ω ć c č š ь ě ju.

Samoglasnice. a e i o u ě ь

Slovoklopněkъ

Ba be bi bo bu bě bъ

Va ve vi vo vu vě vъ

Ga ge gi go gu gě gъ

Da de di do du dě dъ

Ža že ži žo žu žě žъ

za ze zi zo zu zě zъ

Ja je ji jo ju jě jъ

Ka ke ki ko ku kě kъ

La le li lo lu lě lъ

Ma me mi mo mu mě mъ

Na ne ni no nu ně nъ
Pa pe pi po pu přь ръ
Ra re ri ro ru řě рь
Sa se si so su sě сь
Ta te ti to tu tě ть
Fa fe fi fo fu fě фь

4

Ha he hi ho hu hě hъ
Ča ce ci co cu čě čъ
Ca ce ci co cu cě сь
Ča če či čo ču čě čъ
Ša še ši šo šu šě šъ
Molitva Gospodně.

Otče našь iže esi na nebesihъ:
sveti se ime tvoe: pridi car-
stvie tvoe: Budi volě tvoě:
ěko na nebesi i na zeml'i. Hlebъ našь
vsakdanňij daj namъ danasъ: I od-
pusti namъ dulgi naše: ěkože i mi
odpušćaemo dulžnikomъ našimъ: I ne
vavedi nas vъ napastъ. Na izbavi
nas od nepričzni, Amenъ.

Pozdravlénie Anjelsko.

ZDRAVA Maria, milosti pul-
na, Gospodъ сь toboju: Blago-
slovenna ti vъ ženahъ, i bla-
gosloven plodъ utrobi tvoeé Isusъ.
Sveta Maria, mati Božiě, moli
za našь grešnike, niné i vъ časъ se-
mertí (sic) našié, Amen.

5

Blagoslovite: Bog. Eže po-
loženo est, i priložit se Slo-
vesem Božiem da osvetit se.
Va ime Ot † ca, i Si † na, i Du-
† ha sveta. Amenъ.

Blagoslovite: Bogъ. Kъ večě-
ri života, reci: namъ Hriste
pridite. Va ime Ot † ca, i
Si † na, i Du † ha sveta. Amen.

Časti Boga edinago.

Ni priseži ňim krivago.
Svetki svetkuj i Nedelé.
Derži vъ časti roditelé.
Uboica ne bud zliví.

Oratio Dominica

Pater noster, qui es in caelis: Sanctificetur
nomen tuum: Adveniat regnum tuum: Fiat
voluntas tua, sicut in caelo et in terra. Panem
nostrum quotidianum da nobis hodie: Et
dimitte nobis debita nostra, sicut et nos
dimittimus debitoribus nostris. Et ne nos
inducas in tentationem. Sed libera nos a malo.
Amen.

Salutatio Angelica

Ave Maria, gratia plena. Dominus tecum.
Benedicta tu in mulieribus, et benedictus
fructus ventris tui Jesus. Sancta Maria,
mater Dei, ora pro nobis peccatoribus
nunc et in hora mortis nostrae. Amen

Blagoslovenie trapezi.

Deset zapovedi Zakona.

Lupež. Bludnik. Svedok krivi.
Virenicu iskrennuju,
Ni stvar žudi kugod tuju.
Psalamъ Davidovъ.
Reče Gospodъ Gospodeve (sic) moemu:
sedi o desniju mene. Dondeže
položu vrage tvoe: podnožiju
nogama tvoima. Žazalъ sili tvoeé.

6

pošletъ Gospodъ ot Siona udoblěj
po sredi vragъ tvoihъ. Sъ toboju na-
čalstvo vъ danъ sili tvoeé va sve-
tlotahъ svetihъ: is čreva prežde
dannice rodihъ te. Klet se Gospodъ,
i ne raskaet se: ti esi erej va veki
po činu Melhisedekovu. Gospodъ o
desniju tebe: sokrušilъ estъ vъ danъ
gnéva svoego cari. Sasuditъ žzi-
komъ ispulnitъ padanič: sokrušitъ
glavi na zeml'i mnogimъ. Is potoka
na puti pietъ: sego radi voznese
glavu. Slava Otcu, i Sinu: i Du-
hu svetu. Ěkože bě iskoní, i niné i
vsagda i va veki vekъ. Amenъ
Ispovem se tebi Gospodi vsimъ
serdcemъ moimъ: vъ sovete pra-
vednih i saňmi. Velič dela
Gospodně : iziskana va vseh volěh
ego. Ispovedanie i velělepota de-
la ego: i pravda ego prebivaetъ va
vek veka. Pametъ sotvoril est ču-
des svojih milostiv i ščedar Gos-
podъ: piču dalъ estъ boečim se ego

7

Pomenetъ va vekъ zavetъ svoj: kre-
post del svojih vozvestit ljudemъ
svoim. Dati im dostoěnie ězik: de-
la ruku ego istina, i sudъ. Verne
vse zapovedi ego, utverždene va
vekъ veka: sotvorene va istini i pra-
voti. Izbavlěnie posla ljudemъ
svoimъ: zapovede va vekъ zavetъ
svoj. Sveto i strašno ime ego: na-
čalo premudrosti strah Gospodaň.
Razumъ blagъ vsemъ tvorečimъ ego:
hvala ego prebivaetъ va vekъ ve-

Ps 109 iuxta LXX

Dixit Dominus Domino meo sede a dextris
meis
donec ponam inimicos tuos scabillum pedum
tuorum

virgam virtutis tuae emittet Dominus
ex Sion
dominare in medio inimicorum tuorum
tecum principium in die virtutis tuae
in splendoribus sanctorum
ex utero ante luciferum genui te
iuravit Dominus et non paenitebit eum
tu es sacerdos in aeternum secundum
ordinem Melchisedech
Dominus a dextris tuis confregit in die irae
suae reges
iudicabit in nationibus implebit cadavera
conquassabit capita in terra multorum
de torrente in via bibet
proterea exaltabit caput.

Ps 110 iuxta LXX

Confiteor Domino in tote corde
in consilio iustorum et congregatione
magna opera Domini
exquisita in omnes voluntates eius
confessio et magnificentia opus eius et iustitia
eius manet in saeculum saeculi
memoriam fecit mirabilium suorum
misericors et miserator Dominus
escam dedit timentibus se

memor erit in saeculum testamenti sui
virtutem operum suorum adnuntiabit populo
suo
ut det illis hereditatem gentium
opera manuum eius veritas et iudicium
fidelia omnia mandata eius
confirmata in saeculum saeculi
facta in veritate et aequitate
redemptionem misit populo suo
mandavit in aeternum testamentum suum
sanctum et terribile nomen eius
initium sapientiae timor Domini

ka. Slava otcu itd

Blaženъ mužъ boej se Gospoda:
въ zapovedehъ ego voshocetъ
zelo. Silno na zeml'i budet
ime (sic) ego: rodъ pravihъ blagoslovit
se. Slava i bogatastvo въ domu
ego: i pravda ego prebivaetъ va
vek veka. Vsiě va tmi svetъ ego (sic):
milostivъ, i šćedarъ, i pravedanъ.
Blagъ človekъ miluej i daej, ras-
motrit slovesa svoě na sude: ěko
va vekъ ne podvižit se. Vъ pametъ

8

večnuju budet pravednik: otъ slu-
ha zla ne uboit se. Gotovo serdce
ego upovati na Gospoda, utverdi se
serdce ego: ne podvižit se donde-
že prezritъ vragi svoé. Rastoči,
dade ubogimъ, pravda ego prebiva-
et va vek veka: rog ego vozneset
se va slavi. Grešnik uzritъ, i pro-
gnévaet se, zubi svoimi poskreš-
čet, i rastaet se: želénie grešnihъ
pogibnet. Slava Otcu, i Sinu: i
Duhu svetu.

Hvalite otroci Gospoda: hvalite
ime Gospodně. Budi ime
Gospodně blagoslovenno: otъ
sele i do veka. Ot vostoka slun-
ca do zapada: hvalno ime Gospod-
ně. Visokъ nada vsemi ěziki G(ospo)d: i na
nebesihъ slava ego: Kto ěko G(ospo)d Bogъ
naš, na visokihъ živij: i na smerenaě
prizirae na nebesi i na zeml'i: Voz-
dvizaej ot zemlé nišća: i ot gnoišća
voznosejъ uboga. Da posadit i sa
knezi: sa knezi ljudij svoihъ. iže

9

obitati tvoritъ neplodnu въ domu:
mater čedъ veseleću se. Slava.

Pesanъ blaženie Marie.

Veličitъ: duše (sic) moě Gospoda.

I vozradova se duhъ mojъ: o

Boze spase moem. Ěko prizre na sme-

intellectus bonus omnibus facientibus eum
laudatio eius manet in saeculum saeculi

Ps 111 iuxta LXX

Beatus vir qui timet Dominum
in mandatis eius volet nimis
potens in terra erit semen eius
generatio rectorum benedicetur
gloria et divitiae in domo eius
et iustitia eius manet in saeculum saeculi
exortum est in tenebris lumen rectis
misericors et miserator et iustus
iucundus homo qui miseretur et commodat
disponet sermones suos in iudicio
quia in aeternum non commovebitur

in memoria aeterna erit iustus
ab auditione mala non timebit
paratum cor eius sperare in Domino
confirmatum est cor eius non commovebitur
donec dispiciat inimicos suos
dispersit dedit pauperibus
iustitia eius manet in saeculum saeculi
cornu eius exaltabitur in gloria
peccator videbit et irascetur
dentibus suis fremet et tabescet
desiderium peccatorum peribit

Ps 112 iuxta LXX

Laudate pueri Dominum
laudate nomen Domini
sit nomen Domini benedictum
ex hoc nunc et usque in saeculum
a solis ortu usque ad occasum eius laudabile
nomen Domini

excelsus super omnes gentes Dominus
super caelos gloria eius
quis sicut Dominus Deus noster
qui in altis habitat et humilia respicit
in caelo et in terra

suscitans a terra inopem
et de stercore erigens pauperem
ut conlocet eum cum principibus
cum principibus populi sui
qui habitare facit sterilem in domo
matrem filiorum laetantem.

Canticum b. Mariae Virginis, Luc 1;46 -55

Magnificat anima mea Dominum

et exultavit spiritus meus in Deo salutari meo
quia respexit humilitatem ancillae suae

renie rabi svoeé: se bo oť sele u-
blažetŕ me vsi rodi. Ěko sotvori
mne velika, iže silan est: i sveto

ime ego. I milost ego ot roda vŕ ro-
di boećim se ego. Sotvori deržavu
mišceju svoeju: rastoči gordié mi-

sliju serdca svoego. Nizloži sil-
nié is prestola: i voznese smerenié.
Laćućie ispulni blagŕ (sic): i bogatie
otпусти tašće. Priěť Izrailě
otroka svoego: pomenuvŕ milostŕ
svoju. Ěkože glagola ka otcem na-
šim: Avraamu, i semene ego va veki.
Slava Otcu.

Pesañ Simioně.

Niné oťpušćaěši raba tvoego Gos-
podi: po glagolju tvoemu sŕ mi-
rom. Ěko videsta oči moi: spa-

10

senie tvoe. Eže esi ugotoval: pred
licem vseh ljudij. Svet na otkri-
venie ězikŕ: i slavu ljudij tvoihŕ
Izrailě. Slava Otcu, i Sinu: i
Duhu svetu. Ěkože bě iskonj, i ni-
né, i vsagda.

Psalamŕ Davidovŕ.

Iz glubin vazvah kŕ tebe G(ospod)i:
Gospodi usliši glasŕ mojŕ.
Budita uši tvoi vnemljuće :
glas molitvi moeé. Ašće bezakoniě
nazriši Gospodi: G(ospod)i kto poterpitŕ?
Ěko u tebe ocešćenie estŕ: i zakona
tvoego radi poterpih te Gospodi.
Poterpe duša moě va slovo ego:
upova duša moě na Gospoda. Oť
straže jutrenneé do noći: da upova-
etŕ Izrail na Gospoda. Ěko u Gos-
poda milostŕ: i mnogoe u ňego iz-
bavlenie. I ta izbavit Izrailě:
oda vseh bezakonij ego. Slava.

Psalamŕ Davidovŕ.

Pomilujŕ me Bože: po velicejŕ
milosti tvoejŕ. I po množes-

ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes
generationes

quia fecit mihi magna qui potens est: et
sanctum nomen eius.

et misericordia eius a progenie in progenies
timentibus eum

fecit potentiam in brachio suo dispersit
superbos mente cordis sui

deposuit potentes de sede et exaltavit humiles
esurientes implevit bonis et divites dimisit

dimisit inanes

suscepit Israhel, puerum suum memorari
misericordiae

Sicut locutus est ad patres nostros Abraham
et semini eius in saecula.

Canticum Simeonis, Luc. 2, 29-32

Nunc dimittis servum tuum Domine

secundum verbum tuum in pace

quia viderunt oculi mei salutare tuum

quod parasti ante faciem omnium populorum
lumen ad revelationem gentium

et gloriam plebis tuae Israhel.

Gloria Patri et Filio et Spiritu sancto. Sicut erat
in principio et nunc et semper

Ps 129 iuxta LXX

De profundis clamavi ad te Domine

Domine exaudi vocem meam

fiant aures tuae intendentes in vocem
deprecationis meae

si iniquitates observabis Domine

Domine quis sustinebit

quia apud te propitiatio est

propter legem tuam sustinui te Domine

sustinuit anima mea in verbo eius

speravit anima mea in Domino

a custodia matutina usque ad noctem

speret Israhel in Domino

quia apud Dominum misericordia

et copiosa apud eum redemptio

et ipse redimet Israhel ex omnibus

iniquitatibus eius.

Ps 50 iuxta LXX

Miserere mei Deus secundum

magnam misericordiam tuam

11

tvu šćedrotъ tvoihъ: ocesti bezakonie moe. Najpače omij me oтъ bezakoniě moego: i oтъ greha moego očisti me. Ęko bezakonie moe azъ znaju: i grehъ mojъ protivu mne estъ vinu: Tebi edinomu sagrešihъ, i zloe predъ toboju sotvorihъ: da opravdiši se va slovesihъ tvoihъ, i pobeđiši vnegda sudiši se. Se bo istinu vozljubil esi: bezvestnaě i tajnaě premudrosti tvoeě ěvilъ mi esi. Okrepiši me osopom (sic), i očišću se: omieši me, i pače snega obelju se. Sluhu moemu dasi radost i veselie: i vozradujut se kosti smerenié. Otvрати lice tvoe ot greh moih: I vsa bezakoniě moě ocesti. Serdce čisto saziždi va mne Bože: i duhъ pravijъ obnovi va utrobi moej. Ne otverzi me ot lica tvoego: i duha svetago tvoego ne otimi ot mene. Vozdaj mi radostъ spaseniě tvoego: i duhom vladičnim utverdi me. Nauču bezakonniě putem tvoimъ:

12

i nečastivi kъ tebe obratet se. Izbavi me ot kervij Bože, Bože spaseniě moego: i vozraduet se ězikъ moj o pravdi tvoej. Gospodi ustne moi otverzeši: i usta moě vozvestet hvalu tvoju. Ęko ašće bi voshotel žertvi, dal bim ubo: va vsesožeženjih ne blagovoliši. Žartva Bogu duh sokrušenъ: serdca sokrušena i smerena Bože ne uničižiši (sic). Ublaži Gospodi blagovoleniem tvoimъ Siona: da saziždut se steni Erusolimskie. Togda ublagovoliši žertvu pravdi, voznošeniě i vsesožeženiě: tagda (sic) vozložet na oltarъ tvoj telce. Slava.

Simbolъ Apostolski

Petarъ

Veruju vъ Boga Otca

vsemogućago, tvor-

Andrejъ

I va Isusa Hrista sina ego edinago Gospoda na-

i secundum multitudinem miserationum tuarum dele iniquitatem meam amplius lava me ab iniquitate mea et a peccato meo munda me quoniam iniquitatem meam ego cognosco et peccatum meum contra me est semper tibi soli peccavi et malum coram te feci ut iustificeris in sermonibus tuis et vincas cum iudicaris ecce enim veritatem dilexisti incerta et occulta sapientiae tuae manifestasti mihi asperges me hysopo et mundabor lavabis me et super nivem dealbabor auditui meo dabis gaudium et laetitiam et exultabunt ossa humiliata averte faciem tuam a peccatis meis et omnes iniquitates meas dele cor mundum crea in me Deus et spiritum rectum innova in visceribus meis ne proiicias me a facie tua et spiritum sanctum tuum ne auferas a me redde mihi laetitiam salutaris tui et spiritu principali confirma me docebo iniquos vias tuas

et impii ad te convertentur libera me de sanguinibus Deus Deus salutis meae exultabit lingua mea iustitiam tuam Domine labia mea aperies et os meum adnuntiabit laudem tuam quoniam si voluisses sacrificium dedissem utique holocaustis non delectaberis sacrificium Deo spiritus contribulatus cor contritum et humiliatum Deus non despicias benigne fac Domine in bona voluntate tua Sion ut aedificentur muri Ierusalem Tunc acceptabis sacrificium iustitiae oblationes et holocausta tunc imponent super altare tuum vitulos

Symbolum Apostolorum

Credo in Deum Patrem omnipotentem, creatorem caeli et terrae.

Et in Jesum Christum, Filium eius unicum,

ca neba i zemlé.

šego.

Dominum nostrum:

13

Ěkov vekši.
Iže začetъ estъ
ot Duha sveta,
roen iz Marie De-
vi.
Ivanъ
Mučen pod Pont-
sciem Pilatomъ,
raspet, mertav,
i pogrebenъ.

Toma.
Snide vъ ad, tre-
ti danъ voskrese.
ot mertvihъ.
Ěkovъ maňši.
Vzijde na nebe-
sa, seditъ o de-
snuju Boga otca
vsemogućago.

Pilipъ
Od tuda pridet
suditi živie, i
mertvie.
Vartolomejъ
Veruju vъ Duha
svetago.
Matejъ
S(ve)tu Cerkev ka-
tolićasku, sve-
tihъ opšćinu.
Simon Hananej
Otpušćenie gre-
ovъ.
Tadejъ.
Pulti voskreše-
nie.
Matiě.
I život večnijъ.
Amenъ.

qui conceptus est de Spiritu sancto,
natus ex Maria Virgine,
passus sub Pontio Pilato,
crucifixus, mortuus et sepultus;
descendit ad inferos;
tertia die resurrexit a mortuis;
ascendit ad caelos,
sedet ad dexteram Dei Patris omnipotentis;
inde venturus est iudicare vivos et mortuos.
Credo in Spiritum Sanctum,
sanctam Ecclesiam catholicam,
Sanctorum communionem,
remissionem peccatorum,
carnis resurrectionem,
vitam aeternam. Amen

Pozdravljenje kъ Devi Marii
Zdrava kraljice mati miloser-
diě, živote, slatkosti, i

Salve Regina

Salve Regina, mater misericordiae: Vita
dulcedo et spes nostra salve.

14

ufanie naše zdravo. Kъ tebe vapi-
emo, izgnani sinove Evini. Kъ tebe
vozdišemo tužeće, i plaćuće vъ sem
sulznemъ dole. Nu ubo otvetnice
naša oni tvoi miloserdni oči kъ namъ o-
brati. I Isusa blagoslovennijъ
plodъ utrobi tvoeé, nam po sem iza-
gnaniju ukaži. O milostiva, O do-
brostiva, O slatkaě Devo Mariě.
vr. Spodobi me, hvaliti te Devo
presvetaě. Ot. Daj mne silu proti
vragomъ tvoimъ. Amenъ.

Ad te clamamus exsules filii Hevae.
Ad te suspiramus
gementes et flentes in hac lacrimarum valle.
Eja ergo, advocata nostra,
illos tuos misericordes oculos ad nos converte.
Et Jesum benedictum fructum ventris tui,
nobis post hoc exsilium ostende.
O clemens: O pia:
O dulcis Virgo Maria.

Anjele Božij, iže esi stražac
mojъ, mene tebi preporučenna
blagostiju višnjeju, danas pro-
sviti, sahrani, ispravi, i ustrojъ.
Amenъ.

Molitva ka Anjelu Stražcu.

u **Vatikanskom hrvatskom molitveniku:**

Angele bofgi coi moi ieffi ftrafg. Miloft
gofpogna tebie mene pridala ieft hrani i fbludi
i uladai-mene.

Vnegda zvonit se Zdrava Mariě.
Na prvo zvonenje.

Anjel Gospodañ vozvesti Marii,
i začet ot Duha sveta. Zdrava
Maria, itd

Angelus Domini nuntiavit Mariae
et concepit de Spiritu Sanctu. Ave Maria etc.

15

Se raba Gospodně, budi mne po slo-
vesi tvoem. Zdrava Mariě, itd

Na drugo zvonjenje.

Ecce ancilla Domini. Fiat mihi secundum
verbum tuum. Ave Maria etc.

I slovo pult bist, i vseli se vь nī.
Zdrava Mariě, itd

Na tretu zvonjenje.

Et verbum caro factum est. Et habitavit in
nobis. Ave Maria etc.

Začelo svetago Evanjeliě po Iva-
nu. Ot. Slava tebi Gospodi.
Iskoni bě slovo: i slovo bě u
Boga: i Bog bě slovo. Se bě
iskoni u Boga. Vsa tem biše:

Initium sancti Evangelii secundum Ioannem

In principio erat Verbum et Verbum erat apud
Deum et Deus erat Verbum
hoc erat in principio apud Deum.

i bez ñego ničtože bisi (sic). Eže bist,
vь tom život bě: i život bě svet
človekom: i svet va tmi svetit

Omnia per ipsum facta sunt

et sine eo factum est nihil quod factum est
in ipso vita erat, et vita erat lux hominum
et lux in tenebris lucet

se, i tma ego ne oběť. Bisi (sic)človek
poslan ot Boga, emuže ime bě Ivanь.
Sa prijde vo svedetelstvo, da
svedetelstvuetь o svetě: da
vsi verovali bi imь. Ne bě ta s(ve)ť:
na svedetelstvoval da bi o svet-
te. Bě svetь istinnijь, iže posve-
ćaetь vsakogo človeka gredućago
vь mir sa. Vь mire bě: i mirь temь bi-

et tenebrae eam non comprehenderunt
Fuit homo missus a Deo cui nomen erat
Ioannes

hic venit in testimonium ut testimonium
perhiberet de lumine ut omnes crederent per
illum. Non erat ille lux, sed ut testimonium
perhiberet de lumine

Erat lux vera quae inluminat omnem hominem
venientem in mundum.

in mundo erat, et mundus per ipsum factus est

16

sti (sic): i mir ego ne pozna. Va svoě pri-
de: i svoi ego ne priěše. Eliciže pri-
ěše ego, dastь imь oblastь čedomь
Božjim biti: verujućim va ime ego.

et mundus eum non cognovit

In propria venit, et sui eum non receperunt
quotquot autem receperunt eum, dedit eis
potestatem filios Dei fieri, his qui credunt in
nomine eius

Iže ne ot kervij, ni ot pohoti pult-
skie, ni ot pohoti mužeskie: na ot Bo-
ga rodiše se. I Slovo pult bistь:
i vseli se vь nī (i vidihom slavu
ego, slavu ěko edinočedago ot otca,
pulno blagodati, i istinni. ot. Bo-
gu hvali.

qui non ex sanguinibus neque ex voluntate
carnis, neque ex voluntate viri, sed ex Deo
nati sunt.

Et verbum caro factum est et habitabit in
nobis et vidimus gloriam eius
gloriam quasi unigeniti a patre plenum
gratiae et veritatis.

Кь Missi pristup.

Vnidu кь oltaru Božiju. Ot. Ka
Bogu veselećemu junost moju.
Psalamь.

Introibo ad altare Dei. M. Ad Deum qui
laetificat iuventutem meam.

Ps 42 iuxta LXX

Sudi mi Bože, i rassudi prju
moju: ot ězika neprepodobna:
ot ěloveka nepravedna i la-
stiva izbavi me. Ěko ti esi Bože
krepost moě: voskuju otrinu me, i vo-
skuju setuej hoždju, egda stuža-
etĵ mi vragĵ. Pošĵi svetĵ tvojĵ, i
istinu tvoju: ta me nastavista, i

17

vavedosta vĵ goru svetuju tvoju,
i vĵ sela tvoě. I vnidu kĵ oltaru
Božiju: ka Bogu veseleěemu junostĵ
moju. Ispovem se tebi vĵ gusleh Bo-
že, Bože mojĵ: voskuju preskorbna
esi duše moě, i voskuju smuěaeši me?
Urovaj na Boga, ěko ešěe ispovem se
emu: spasenie licu moemu, i Bogĵ
mojĵ. Slava Otcu.

Ispovedam se Bogu vsemoguěe-
mu, blaženoj Marii vsagda
Devi, blaženomu Mihovilu Ar-
hanjelu, blaženomu Ivannu Kres-
titelju, svetima Apostoloma Pe-
tru i Pavlu, vsim Svetim, i tebi
Otěe, ěko zelo sagreših pomišĵeni-
em, slovom, i delom: moj greh, moj
greh, moj prevelikij greh. Zato molju
blaženu Mariju vsagda Devu, bla-
ženago Mihovila Arhanjela, bla-
ženago Ivanna Krestitelě, svetoju
Apostolu Petra i Pavla, vse Sve-
te i tebe Otěe moliti za me ko Gos-
podeve Bogu našemu.

18

Pomiluj vas vsemogi Bog, i ot-
pustiv grehi vaše privedi vas
vĵ život veěnij. ot. Amenĵ.
Vaotdanie, otrešenie, i otpuš-
ěenie vsehĵ grehovĵ našihĵ da
podast nam vsemogi i milo-
serdij Gospodĵ. ot. Amenĵ. Vr. Bože
ti obraěĵ živiši nĵ. ot. I ljudi tvoi
vozveselet se o tebe. vr. Ěvi namĵ
Gospodi lice tvoe. ot. I spasenie
tvoe daj namĵ. vr. Gospodi usliši
molitavĵ moju. ot. I vopelĵ moj kĵ te-
be da pridet. vr. Gospodĵ sĵ vami.

Iudica me Deus et discerne causam meam de
gente non sancta
ab homine iniquo et doloso erue me
quia tu es Deus fortitudo mea quare me
reppulisti
quare tristis incedo dum adfligit me inimicus
emitte lucem tuam et veritatem tuam
ipsa me deduxerunt et adduxerunt in montem

sanctum tuum et in tabernacula tua
et introibo ad altare Dei
ad Deum qui laetificat iuventutem meam.
confitebor tibi in cithara Deus Deus meus
quare tristis es anima mea et quare
conturbas me
spera in Deo quoniam adhuc confitebor illi
salutare vultus mei et Deus meus.

Confiteor Deo omnipotenti, beatae Mariae
semper Virgini, beato Michaeli Archangelo,
beato Joanni Baptistae, sanctis Apostolis
Petro et Paulo, omnibus Sanctis, et tibi, pater:
quia peccavi nimis cogitatione, verbo et opere:
mea culpa, mea culpa, mea maxima culpa.
Ideo precor beatam Mariam semper
Virginem, beatum Michaellem Archangelum,
beatum Joannem Baptistam, sanctos
Apostolos Petrum et Paulum, omnes
Sanctos, et te pater, orare pro me ad
Dominum, Deum nostrum

Misereatur vestri omnipotens Deus, et
dimissis peccatis vestris, perducatur vos
ad vitam aeternam. M. Amen.
Indulgentiam, absolutionem et remissionem
peccatorum nostrorum tribuat nobis
omnipotens et misericors Dominus.
M. Amen. S. Deus tu conversus vivificabis nos.
M. Et plebs tua laetabitur in te.
S. Ostende nobis, Domine, misericordiam
tuam. M. Et salutare tuum da nobis.
S. Domine, exaudi orationem meam.
M. Et clamor meus ad te veniat.
S. Dominus vobiscum.

ot. I zъ (sic) duhomъ tvoimъ.

M. Et cum spiritu tuo.
Na vzdvignutje Tela G(ospode)va,
da rečet se.

Zdravo budi Hrista tilo,
Roždenno ot svete Divi:
Pult živač, Božstvo cilo,
Pravi človek i resnivi.
Zdravo resno budъ spasenje,
put, živote, odkup svita:
Budъ nam desna tva čestiva
Oda vsih zalъ izbavljenje.

19

Na vzdvignutje Čaši,
da rečet se.

Kervъ Hristova da si zdrava,
Nebeskoje sveto pitje:
Spasitelna volna prava,
Drago naših greh omitje.
Zdrava kervco prolitač
Zъ žzvi boka Hristovago:
O na Križu visečago
Zdrava vodo prezdravač.
Letanie B. MARIE Devi.
Gospodi pomilujъ.
Hriste pomilujъ.
Gospodi pomilujъ.
Hriste sliši našъ.
Hriste usliši našъ.
Otče nebeski Bože, pomiluj našъ.
Sine izbavitelju mira Bože, pomi-
luj našъ.
Duše sveti Bože, pomiluj našъ.
Sveta Troice edini B(ož)e, pomiluj nas.
Sveta MARIE. moli za našъ.
Sveta Bogorodice. moli.

Litaniae Lauretanae B. Mariae Virginis

Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.
Christe audi nos.
Christe exaudi nos.
Pater de caelis, Deus, miserere nobis.
Fili, Redemptor mundi, Deus,

Spiritus Sancte, Deus,
Sancta Trinitas, unus Deus,
Sancta Maria, ora pro nobis
Sancta Dei Genitrix,

20

Sveta Devo devihъ. moli za našъ
Mati HRISTOVA. moli
Mati božastvenne milosti. moli
Mati neporočnač. moli
Mati prečistač. moli.
Mati nevreždenna. moli.
Mati neoskverňena. moli.
Mati ljubimič. moli.
Mati čudnač. moli.
Mati Stvoritelč. moli.
Mati Spasitelč. moli.

Sancta Virgo virginum,
Mater Christi,
Mater divinae gratiae,
Mater purissima,
Mater castissima,
Mater inviolata,
Mater intemerata,
Mater amabilis,
Mater admirabilis,
Mater Creatoris
Mater Salvatoris,

Devo premudrač. moli.
Devo častnač. moli.
Devo propovednač. moli.
Devo mogučač. moli.
Devo milostiva. moli.
Devo vernač. moli.
Zercalo prvdí (sic). moli.
Stole premudrosti. moli.
Uzročé naše radosti. moli.
Sasude duhovni. moli.
Sasude častivni. moli.
Sasude znamenita Bogoljubstva. mol.
Ružo tajnač. moli.

Virgo prudentissima,
Virgo veneranda,
Virgo praedicanda,
Virgo potens,
Virgo clemens,
Virgo fidelis,
Speculum iustitiae,
Sedes sapientiae,
Causa nostrae laetitiae,
Vas spirituale,
Vas honorabile,
Vas insigne devotionis,
Rosa mystica,

21

Turne Davidovъ. moli za nasъ.
Turne bilokostnij. moli.
Dome zlatnij. moli.
Korabl'o uvetnač. moli.
Vrata nebeskač. moli.
Zvezdo jutrenňač. moli.
Zdravie nemočnih. moli.
Pribežišće grešnih. moli.
Utešitelnice tužnih. moli.
Pomočnice Hristiěnska. moli.
Kral'ice Anjelska. moli.
Kral'ice Patriarkovъ. moli.
Kral'ice Prorokovъ. moli.
Kral'ice Apostolovъ. moli.
Kral'ice Mučenikovъ. moli.
Kral'ice Ispovednikovъ. moli.
Kral'ice Devihъ. moli.
Kral'ice vsih Svetihъ. moli,
Aganče Božijъ, ki vzemleši grehi
mira, Prosti nam Gospodí.
Aganče Božijъ, ki vzemleši grehi
mira, Usliši nasъ Gospodí.
Aganče Božijъ, ki vzemleši grehi
mira, Pomilujъ nasъ.

Turris Davidica,
Turris eburnea
Domus aurea,
Foederis arca,
Ianua caeli,
Stella matutina,
Salus infirmorum,
Refugium peccatorum,
Consolatrix afflictorum,
Auxilium christianorum,
Regina Angelorum,
Regina Patriarchorum,
Regina Prophetorum,
Regina Apostolorum,
Regina Martyrum,
Regina Confessorum,
Regina Virginum,
Regina Sanctorum omnium,
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,
parce nobis, Domine.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,
exaudi nos, Domine.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi,
miserere nobis.

22

Hriste sliši nasъ.
Hriste usliši nasъ.
Gospodí pomilujъ.
Hriste pomilujъ.
Gospodí pomilujъ.
vr. Moli za nasъ sveta Bogoro-
dice.
ot. Da dostojni budemo obečani-

Ora pro nobis, sancta Dei Genitrix,
Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

емъ Hristovimъ.

Pomolimo se.

Milost tvoju, molimo Gospodi,
umomъ našimъ vlejъ da ože (sic), an-
jelu blagovestujuću, Hri-
sta sina tvoego vъrulčenie pozna-
sno: mukoju ego i križemъ ka voskre-
seniě slavi privedemo se. Temžde
Hristomъ Gospodomъ našimъ. ot. Amenъ.

Oremus.

Gratiam tuam quaesumus, Domine,
mentibus nostris infunde, ut qui
Angelo nuntiante, Christi Filii tui
incarnationem cognovimus, per passionem
eius et crucem ad resurrectionis gloriam
perducamur. Per eundem Christum
Dominum nostrum. Amen.

Wortindex

ad inferi	13/13
aganac agnus	21/19/21/23
Andrejъ	12/18
anjel angelus	14/13/14/21, 22/12
anjelski angelicus	4/16, 21/11
apostol apostolus	17/14/22, 21/14
apostolski	12/17
arhanjel archangelus	17/12/20
ašće si	10/11, 12/6 26/18, 26/18
Avraam	9/19
az ego	11/4
Gen mene	11/22
Dat mi	11/12/22, 16/16/22
Dat mne	9/9, 14/11, 11/5,5, 15/2
Acc me	9/7, 10/23, 11/2/4/12/13/24, 12/2, 14/10, 16/19/20/23, 17/6/23, 20/20
Acc mene	5/22, 14/15
Loc mne	11/18
azbukividněk	1/1, 3/1
bilokostnij eburneus	21/2
bes sine	2/2
bez sine	15/12
bezakonie iniquitas	10/11/21, 11/1/3/4/17
bezakonnan iniquus	11/24
bezvestan incertus	11/10
biti fieri	16/4
biti esse	
Praes 2. Sg: esi	4/7, 6/6, 14/14, 16/19,17/6
Perf	10/1, 11/10/12
Praes 2..Sg si	19/3
Praes 3. Sg est	5/2, 9/9, 10/13, 11/5, 13/2,
Perf est	6/8/22/24
Cond 1.Sg bim	12/7
2.Sg bi	12/6
3.Sg bi	15/19/20
Impf 3.Sg bě	6/14, 10/5. 15/5/9/10/10/13/13/16/19/21/23
Aor3.Sg bist	15/5/12
bistъ	16/7
bisi (sic)	15/12/15
bisti (sic)	15/23
3.Pl biše	15/11
3.Sg budet	7/16, 8/1
1.Pl budemo	22/8
3.Pl budut	26/18
Imp Sg budi	4/9, 8/14, 15/2, 18/17
bud / budъ	5/16, 18/21/23
3.Dl budita	10/10
blag bonus	7/11, 9/15

blag iucundus	7/22
blagodat gratia	16/10
blagosloviti benedicere	4/18/19, 5/2/7, 7/17, 8/15, 14/16
blagoslovenie	5/1
blagost	14/16
blagovestvovati nuntiare	22/13
blagovoliti delectare	12/8
blagovolenie bona voluntas	12/11
blažen beatus	7/14, 9/3, 17/11/12/13/19/19/20
bludnik	5/17
bo enim	9/7, 11/9
bog deus	2/5, 5/2/7/12, 8/19, 9/6, 10/23, 11/18, 12/2/2/9/10/19, 13/19, 15/10/10/11/16, 16/6/10/14/16/19, 17/3/4/5, 17/7/8/10/24, 18/1/7, 19/17/19/20/21, 31/20
bogat dives	9/15
bogatstvo divitiae	7/18
bogoljubstvo devotio	20/23
bogorodica genitrix	19/23, 22/6
bojati se timere	6/24, 7/14, 9/11
bok	19/8
Bosna	1/10
božastven	20/3
božij Dei	4/21, 5/4, 14/14, 16/4/13, 17/3, 21/19/21/23
božstvo	18/19
brat	1/9
car rex	6/9
carstvie regnum	4/8
cerkav ecclesia	13/9
cil	18/19
cina	2/2
čaša	19/1
čas hora	4/22
čast	5/15 31/20
častan venerandus	20/13
častiti	5/12
častivan honorabilis	20/22
čedo filius	9/2, 16/3
čestiv	18/23
čin ordo	1/9, 6/7
čist mundus	11/18
človek homo	7/22, 15/14/15/22, 16/18, 18/20
črevo uterus	6/4
čteti	24/3
čudo mirabilia	6/22
čudan admirabilis	20/9
da ut	2/3, 10/17, 11/7, 12/12, 15/17/18/20, 18/5/13/16, 19/2/3, 22/8/12
dakle	2/5

dan dies	6/3/8, 13/14
danas hodie	4/11, 14/16
dannica lucifer	6/5
dati dare	2/3/4, 4/11, 6/24, 7/3/22, 8/6, 11/14, 12/7, 14/11, 16/3, 18/11
Davidov	5/20, 10/7/22, 21/1
delo opus	6/18/20, 7/2/3, 17/17
deset	5/11
deva virgo, cf. diva	13/4/21, 14/9/10, 17/12/19, 19/11, 20/1/1, 20/12-17
držati	5/15
država	1/10
država potentia	9/11
desni dexter	5/22, 6/8, 13/18, 18/23
dika	31/20
diva virgo	18/18
do in, ad	8/16/17, 10/17
dobroživ pius	14/8
dol vallis	14/4
dom domus	7/18, 9/1, 21/3
dondeže donec	5/22, 8/4
dopušćati	2/2
dostojan dignus	22/8
dostoěnie hereditas	7/3
drag	19/6
drug	15/1
duh spiritus	5/5/10, 6/13, 8/12, 9/5, 10/5, 11/19/21/23, 12/9, 13,3/6, 14/22, 18/14, 19/20
duhovan spiritualis	20/21
dulg debitum	4/12
dulžnik debitor	4/13
duša anima	9/4, 10/15/16, 17/6
edini unicus, unus	5/12, 11/6, 12/20, 19/21
edinoćedi unigenitus	16/9
egda dum	16/21
elik quotquot	16/2
erej sacerdos	6/6
Erosolimski	12/13
ešće adhuc	17/7
Evin	14/2
evanjelie evangelium	15/7
ěko quia	7/23, 9/6/8/24, 10/13/18, 16/19, 17/16
ěko quoniam	11/4, 12/6, 17/7
ěko sicut, ut	4/10, 18/19
ěko quasi	16/9
ěkože sicut	4/12, 6/11, 9/18
Ěkov	13/1/16
ěviti manifestare	11/11
ěviti ostendere	18/9
ězva	19/8
ězik lingua	12/3

žik gens	7/3, 8/18, 10/3, 16/17
žik natio	6/9
glagol verbum	9/23
glagolati loqui	9/18
glas vox	10/9/11
glava caput	6/11/13
glubina profundum	10/8
gnév ira	6/9
gnoišće stercor	8/22
gora mons	17/1
gord superbus	9/12
gospod dominus	4/18, 5/21/21, 6/1/5/7/16/23, 7/14, 8/3/13/18, 9/4/22, 10/8/9/12/12/14/16/18/18, 12/4/11/21, 15/8, 17/23, 18/7/10/11/13/19, 19/12/19, 21/20/22, 22/3/5/11/17 18/15
gospodev	18/15
gospodañ	4/6, 6/19, 7/10, 8/14/15/17, 14/21, 15/2
gotov paratus	8/2
greh peccatum	11/4/5/16, 13/13, 18/2/5, 19/6, 21/19/21/23
greh culpa	17/17/18/18
grešan peccator	8/10, 21/8
grešnik peccator	4/22, 8/8
gresti venire	15/22
gusle cithara	17/4
Hananej Hananeus	13/12
Hervaćanin	1/8
Hervatska	1/10
hleb panis	4/10
hoditi incedere	16/21
hrist Christus	5/8, 12/19, 18/17, 19/13/15/16, 22/1/2/4/13/17
hristiěnski	21/10
Hristov	19/3/8, 20/2, 22/9
hvala laudatio laus	7/12, 12/6
hvala gratia	16/11, 31/20
hvalan laudabilis	8/17
hvaliti laudare	8/13/13, 14/10
ili	23/1
ime nomen	4/8, 5/5/9, 7/9/17, 8/14/14/17, 9/10, 15/16, 16/4
in	26/18
iskoni in principio	6/14, 10/5, 15/9/11
iskrenni „der nächste“	5/18
ispovedanie confessio	6/20
ispovedati confiteri	17/10
ispovedeti confiteri	6/16, 17/4/7
ispovednik confessor	21/16
ispraviti	14/17
ispulniti implere	6/10, 9/15
istina veritas	2/1, 7/4/6, 11/10, 16/10/23
istinni verus	15/21

Isus	4/20, 12/19, 14/6
Ivan	13/6, 15/7/16, 17/13/21
is de ex	6/4/11, 9/14
iz de ex	10/8, 13/4
izagnanie exsilium	14/8
izbaviti eruere	16/19
izbaviti liberare	4/14, 12/1
izbaviti redimere	10/20
izbavl'enie redemptio	7/7
izbavlenie redemptio	10/19
izbavlenje	18/24
izbavitelj redemptor	19/19
izgnan exsul	14/2
iziskan exquisitus	6/19
Izrail	9/16, 10/4/20
iže qui Sg	1/3, 4/7, 8/24, 9/9, 13/2, 14/14, 15/21, 22/12
emuže cui	15/16
iže qui Pl.	16/5
eže Nom.Pl.fem	24/1
eže quod	5/2, 10/1, 15/12
Jerolim	1/6
jutrenњи matutinus	10/17, 21/6
junost iuventus	16/14, 17/3
k ad	2/3
ka ad	9/18, 14/13, 16/13, 17/3, 22/15
kъ ad	5/7, 10/8, 12/1, 13/21, 14/1/2/5, 16/12/13, 17/2, 18/12
ko ad	17/23
katoličaski catholicus	13/9
kerv sanguis	12/2, 16/5, 19/3
kervca	19/7
kleti iurare	6/5
knez princeps	8/24/24
kņiga	2/2
koi	2/1
ki qui	21/19/21/23
koé Nom Pl fem	26/18
kigod	5/19
korabl'a arca	21/4
kost os	11/15
kraľica regina	13/22, 21/11-18
krepost virtus	7/1
krepost fortitudo	16/20
krestitel' Baptista	17/14/21
kriv	5/13/17
križ	19/9, 22/15
kto quis	10/12, 18/19
lakati esurire	9/15
lasan	26/19

lastiv dolosus	16/18
leto	1/13
letanie litaniae	19/11
Levaković	1/8
lice facies	10/2, 11/16/20, 17/8, 18/10
ljubim amabilis	20/8
ljudi populus	7/2/7, 8/24, 10/2
ljudi plebs	10/3, 18/8
lupež	5/17
mañši minor	1/9, 13/16
Marië	13/4, 14/21, 17/11/19, 19/22
Matejъ	13/8
Matië	13/18
mati mater	4/21, 9/2, 13/22, 20/2-11
Melhisedekov	6/7
mertav mortuus	13/4/9/15
mi nos	4/12
nam Dat	4/11/12, 5/8, 14/5, 18/9/11, 14/7, 18/6/23, 21/20
nas Acc	4/14/15/22, 19/15/16/18/19/20/21/22, 20/1/24, 21/1/22/24, 22/1/2/6
nî Acc	15/5, 16/8, 18/8
Mihovil	17/12/20
miloserdan misericors	14/5
miloserdij misericors	18/6
miloserdie misericordia	13/22
milost gratia	4/17, 9/10/17, 10/19/24, 20/3, 22/11
milostiv misericors	6/23, 7/21
milostiv clemens	14/8, 20/16
milovati misereri	7/22
misal' mens	9/12
missa	16/12
missal	24/1
mišca bracchium	9/12
mir mundus	15/23/23/23, 16/1, 19/19, 21/20/22/23
mir pax	9/23
mnog copiosus	10/19
mnog multus	6/11
množestvo multitudo	10/24
moćъ	23/1
moj, moë,moe, meus,-a,-um	2/5, 5/21, 6/17, 9/4/5/6/24, 10/9/11/15/16, 11/2/3/3/4/5/14/16, 11/17/19, 12/3/4/5/5, 14/15, 16/14/17/20, 17/4/5/6/8/9/17/17/18, 18/12/12
mogući potens	20/15
moliti precari	17/18
moliti orare	2/5, 4/21, 17/23, 19/22/23, 20/1-24, 21/1-18, 22/6
moliti quaesi	22/11
molitav oratio	18/12
molitva oratio	4/6, 10/11, 14/13
mučenik martyr	21/15
mučiti pati	13/7

muka passio	22/15
muž vir	7/14
na sed	4/14, 15/20, 16/6
na in, ad	6/12, 7/16/23, 8/3/20/20/21/21, 9/6, 10/2/16/18, 12/15, 13/17, 14/20, 15/1/4, 17/7, 18/15/18, 19/1/9
načalo initium	7/9
načalstvo principium	6/2
način	1/3
nada super	8/18
najpače amplis	11/2
napast tentatio	4/14
narod	2/2
nastaviti deducere	16/23
naš, naša, naše noster, -stra, -strum	4/7/10/12/13/23, 8/20, 9/18, 12/21, 14/1/5, 17/24, 18/5, 19/6, 20/20, 22/12/17
naučiti docere	11/24
nazivati	1/4
nazreti observare	10/12
nebo caelum	4/7/10, 8/21, 12/22, 13/17, 18/19
nebeski	19/4/17, 21/5
nečastiv impius	12/1
ničtože nihil	15/12
nedel'a	5/14
nego sed	2/4
nemočan infirmus	21/7
neploдан sterilis	9/1
nepravedan iniquus	16/18
neprižzan malum	4/15
neprepodoban non sanctus	16/17
neporočan purissimus	20/4
neoskverňnen intemeratus	20/7
nevrežden inviolatus	20/6
niné nunc	4/22, 6/14, 9/22, 10/5 24/1
nišć inops	8/22
nizložiti deponere	9/13
noć nox	10/17
noga pes	5/24
nu eja	14/4
o a, in, de	6/7, 9/6, 12/4, 13/18, 15/18/20, 18/9
obečanie promissio	22/8
obeleti dealbare	11/13
oběti comprehendere	15/15
obitati habitare	9/1
oblast potestas	16/3
obnoviti innovare	11/19
obratiti convertere	14/5, 18/8, 21/1
obrečívati	24/2
obsluževati	1/9
ocestiti delere	11/1/17

ocešćenie propitatio	10/13
očistiti mundare	11/4/12
od	1/12
oda ex	10/21, 18/24
od tuda inde	13/2
odkup	18/22
odpustiti dimittere	4/11
odpušćati dimittere	4/13
oči oculi	9/24, 14/5
okropiti aspergere	11/12
oltar altare	12/15, 16/13, 17/2
omiti delere	11/2
omiti lavare	11/13
omitje	19/6
on is	5/13, 6/20/21/21/24, 7/3/4/5/9/11/12/15/17/19/19/20, 8/3/4/6/7/23, 9/10/10/11/19, 10/15/19/21, 12/20, 14/5, 15/12/15/19, 16/1/2/3/3/4/9, 17/8, 18/19, 22/14 23/1
općenni	1/3
opravditi iustificare	11/7
opšćina communio	13/11
osop hysopum	11/12
ostuň	2/4
osvetiti	5/4
ot ex, a, de	6/1, 8/1/15/16/22/22, 9/7/10, 10/16, 11/2/3/16/20/21, 12/2, 13/3,/15, 14/22, 15/16, 16/5/6/9/15/17/18, 18/18
otac pater	4/7, 5/5/9, 6/13, 7/13, 8/11, 9/18/20, 10/4, 12/20, 13/19, 16/9, 17/9/16/23, 19/17
oteti auferre	11/21
otkrivenie relevatio	10/2
otpustiti dimittere	9/16, 18/1
otpušćati dimittere	9/22
otpušćenie remissio	13/13, 18/4
otrešenie absolutio	18/4
otrinuti repellere	16/20
otrok puer	8/13, 9/17
otvrsti aperire	12/5
otvrći proicere	11/20
otvratiti avertere	11/16
otvetnica advocata	14/4
ov hic	2/6
pače super	11/13
padanie cadaver	6/10
pamet memoria	6/22, 7/24
patriark patriarcha	21/12
Pavle	17/15, 17/22
pervi	14/20
pesan canticum	9/3/21
Petar	12/18, 17/14/22
pića esca	6/24
Pilat	13/8

Pilip	13/1
pismo	1/5
piti bibere	6/12
pitje	19/4
plod fructus	2/1, 4/20, 14/7
plakati flere	14/3
po in	6/2
po secundum	6/7, 9/23, 10/23, 15/2/7
po iuxta	10/24
po post	14/7
pobediti vincere	11/9
pod sub	13/7
podati tribuere	18/6
podnožie scabillum	5/23
podvižati commovere	7/24, 8/4
pogibnuti perire	8/11
pogreti sepelire	13/10
pohot voluntas	16/5
pokoj	2/6
položiti ponere	5/2/23
pomenuti memor esse	7/1
pomenuti recordari	9/17
pomilovati miserere	10/23, 18/1, 19/12/13/14/17/19/20/21, 21/24, 22/3/4/5
pomišljenje cogitatio	17/16
pomočnica auxilium	21/10
pomoliti orare	22/10
Pontscie	13/7
posaditi conlocare	8/23
poskreštati fremere	8/9
poslati emittere	6/1, 16/22
poslati mittere	7/7, 15/16
posvećati illuminare	15/21
potok torrens	6/11
poterpeti sustinere	10/12/14/15
pozdravljenje salutatio	4/16, 13/21
poznati cognoscere	16/1, 22/14, 26/19
prav rectus	7/17, 11/19, 18/20, 19/5
pravda iustitia	6/21, 7/19, 8/6, 12/4/14, 20/18
pravedan iustus	6/17, 7/21
pravednik iustus	8/1
pravilo	26/18
pravota aequitas	7/6
predati	26/19
prebivati manere	6/21, 7/12/19, 8/6
prečist castissimus	20/5
pred ante	10/1
pred coram	11/7
premudar prudentissimus	20/12
premudrost sapientia	7/10, 11/11, 20/19
prenapraviti	1/7
preporučiti	14/15

preskorban tristis	17/5
prestol sedes	9/14
presvet	14/11
preveliki maximus	17/18
prežde ante	6/4
prezdrav	19/10
prezreti dispicere	8/5
pribežišće refugium	21/8
priėti suscipere, recipere	9/16, 16/2/2
priložiti	5/3
prisezati	5/13
pristup	16/12
priti venire, ad-	4/8, 5/9, 13/2, 15/17, 16/1, 18/13
privesti perducere	18/1, 22/16
prizirati respicere	8/21
prizreti respicere	9/6
prizvolenie	1/14
prja causa	16/16
prodati	2/3
prognevati irasci	8/8
proliti	19/7
propovedan praedicandus	20/14
prosvititi	14/16
prostiti parcere	21/20
proti	14/11
protivu contra	11/5
prorok propheta	21/13
psalam	5/20, 10/7/22, 16/15
psalterić	1/4
puln plenus	4/17, 16/10
puk	2/5
pult caro	13/16, 15/5, 16/7, 18/19
pultski	16/5
put via	6/12, 11/24, 18/22
rab servus	9/22
raba ancilla	9/7, 15/2
radi propter	6/12, 10/14
radost laetitia	11/22, 20/20
radost gaudium	11/14
Rafail	1/8
raskajati paenitare	6/6
rasmotriti „disponere“	7/22
raspeti crucifigere	13/9
rassuditi discernere	16/16
rastajati tabescere	8/10
rastočiti dispergere	8/5, 9/12
razmnoženie	1/13
razum intellectus	7/11
reći dicere	5/8/21, 18/16, 19/2
resan	18/21

resniv	18/20
Rim	1/11
rod generatio	7/17, 9/8
rod progenies	9/10/10
roditi gignere	6/5
roditi nasci	13/4, 16/7, 18/18
roditel'	5/15
rog cornu	8/7
ruka manus	7/4
ruža rosa	20/24
sъ cum	6/2, 9/23, 18/13
sa cum	1/14, 8/23/24
sa, se hic, hoc	6/12, 14/3/7, 15/10/17/23, 26/18
se ecce	9/7, 11/9, 15/2
sadъ	31/21
sagrešiti peccare	11/6, 17/16
sahraniti	14/17
samoglasnice	3/5
sanam congregatio	6/18
sasud vas	20/21/22/23
sasuditi iudicare	6/9
sazidati creare	11/18
sazidati aedificare	12/12
sedeti sedere	13/18
selo tabernaculum	17/2
seme semen	9/19
setovati tristis	16/21
serdce cor	6/17, 8/2/4, 9/13, 11/17, 12/9
sesti sedere	5/22
semert (sic) mors	4/22
silā virtus	5/24, 6/3, 14/11
silan potens	7/16, 9/9/13
simbol symbolum	12/17
Simion	9/21
Simon	13/12
sin filius	5/5/10, 6/13, 8/11, 10/4, 12/20, 14/2, 19/18, 22/14
Sion	6/1, 12/12
skazanie	26/19
skraćenica	24/1
skupščina	1/12
sladak dulcis	14/9
slatkost dulcedo	13/23
slava gloria	6/13, 7/13/18, 8/8/11, 9/2/20, 10/3/4/21, 12/16, 15/8, 16/8/9, 17/9, 18/19, 22/16
slediti	23/1
slišati	19/15, 22/1
slovinski	1/2, 2/5
slovo verbum	5/3, 7/23, 10/15, 11/8, 15/2/5/9/9/10, 16/7, 17/17
slovoklopněкъ	3/6
sluh auditio	8/1, 11/14

slunce sol	8/16
smeren humilis, humiliatus	8/20, 9/14, 11/15, 12/10
smerenie humilitas	9/6
smućati conturbare	17/6
sneg nix	11/13
sniti descendere	13/13
sokrušiti confringere	6/8
sokrušiti conquassare	6/10
sokrušen contritum	12/9
sokrušen contribulatus	12/9
sotvoriti facere	6/22, 7/6, 9/8/11, 11/7
sovet consilium	6/17
spas salutare	9/6
spasenie salutare, salus	9/24, 11/22, 12/2, 17/8, 18/10/21
spasiteľ salvator	20/11
spasitelan	19/5
spodobiti	14/10
sreda medium	6/2
stareši	1/14
sten murus	12/12
stol sedes	20/19
strah timor	7/10
strašan terribilis	7/9
straža custodia	10/17
stražac	14/13/14
Stridonski	1/6
stužati adfligere	16/21
stvar	5/19
stvoriteľ creator	20/10
suditi iudicare	11/9, 13/2, 16/16
sud iudicium	7/4/23
sulzan lacrimorum	14/4
svak	2/4
svedetelstvo testimonium	15/17
svedetelstvovati testimonium perhibere	15/18/20
svedok	5/17
svet lumen, lux	7/20, 10/2, 15/13/14/18/19/20/21, 16/22
svet sanctus	1/12, 4/21, 5/6/10, 6/4/14, 7/9, 9/9, 10/5, 11/21, 13/3/7/9/10, 14/22, 15/7, 17/1/14/15/21/22, 18/18, 19/4/20/21/22/23, 21/18, 22/6
svetak	5/14
svetkovati	5/14
svetiti sanctificare	4/8
svetiti lucere	15/14
svezanica	23/1
svit mundus	18/22
svoj suus	6/9/23, 7/1/2/3/8/9/23, 8/5/9/24, 9/7/12/13/17/18, 16/2
svoj proprius	16/1
svetlota splendor	6/3
ščedar miserator	6/23, 7/21

šćedrota miseratio	11/1
ta, to ille, ipse	2/3, 10/20, 15/11/13/19/23, 16/23
temžde per eundem	22/16
Tadejъ	13/15
tagda tunc	12/15
tajan occultus	11/11
tajan mysticus	20/24
tašć inanis	9/16
telac vitulus	12/16
telo	18/15
tilo	18/17
ti tu	6/6, 16/19 18/8
tebi Dat	6/16, 11/6, 14/15, 15/8, 17/4/15
kъ tebe	10/8, 12/1, 14/1/2, 18/12
tebe Acc	6/8, 10/13, 17/23, 18/9
te Acc	6/5, 10/14, 14/10
toboju Instr	4/18, 6/2, 11/7
tma tenebrae	7/20, 15/14/15
togda tunc	12/13
Toma	13/11
trapeza	5/1
treti tertius	13/13, 15/4
troica trinitas	19/21
tuj	5/19
turn turris	21/1/2
tužan afflictus	21/9
tužiti gemere	14/3
tvoj tuus	4/8/9/9/20, 5/23/24/24, 6/2/3, 9/22/23, 10/1/3/10/14/24, 11/1/8/11/16/20/21/23/24, 12/4/6/11/16, 14/5/7/12, 15/3 16/22/23, 17/1/2, 18/8/10/11/14/23, 22/11/14
tvorac creator	12/21
tvoriti facere	7/11, 9/1
u	1/11
u apud	10/13/18/19, 15/9/11
ublagovoliti acceptare	12/13
ublažiti beatam dicere	9/7
ublažiti benigne facere	12/11
ubo utique	12/7
ubo ergo	14/4
ubog pauper	8/6/23
uboica	5/16
ubojati se timere	8/2
udoblěti dominare	6/1
ufanie spes	14/1
ugotoviti parare	10/1
uši aures	10/10
ukazati ostendere	14/8
um mens	22/12
uničičiti despicere	12/10

upovati sperare	8/3, 10/16/17, 17/7
ulišati exaudere	10/9, 18/11, 19/16, 21/22, 22/2
usta os	12/5
ustne labia	12/4
ustrojiti	14/17
utešiteljica consolatrix	21/9
utroba venter	4/20, 14/7
utroba viscera	11/19
utverđiti confirmare	7/5, 8/3, 11/23
uветan foederis	21/4
uzrok causa	20/20
uzreti videre	8/8
va in, ad	1/12, 5/5/9, 6/3/6/15/19/21, 7/1/5/6/8/12/20/20/24, 8/7/8, 9/19, 10/15, 11/8/18/19, 12/7/19, 15/4, 16/1/4, 31/21
въ in, ad	4/14/19/22, 5/15, 6/3/8/17, 7/15/18/24, 9/1/10, 12/19, 13/13, 14/3, 15/5/13/23/23, 13/6, 16/8, 17/1/2/4, 18/3, 24/1
vo in	15/17
върлѣненie incarnatio	22/14
valěti	23/3
vaotdanie indulgentia	18/4
vapiti clamare	14/1
Vartolomejъ	13/5
vaš vester	18/2
vavesti in-, adducere	4/14, 17/1
vazvati clamare	10/8
večan aeternus	8/1, 13/19, 18/3
večer	5/7
vek aeternum	6/6, 7/8/24
vek saeculum, cf vik	6/15/15/22/22, 7/1/6/6/12/12/19/20, 8/7/7/16, 9/19, 31/21
velij magnus	6/18
vekši	13/1
veličiti magnificare	9/4
velik magnus	9/9, 10/23
velьlepota magnificentia	6/20
vera fides, cf vira	1/13
veran fidelis	7/4, 20/17
verovati credere	12/19, 13/6, 15/19, 16/4
ves totus	6/16/19, 7/5/11, 8/18, 9/8, 10/2/21, 11/17, 15/11/19, 17/15/22, 18/5/24, 21/18, 31/21
veseliti se laetare	9/2
veseliti laetificare	16/14, 17/3
veselie laetitia	11/14
(vi)	
vas Akk	18/1/2
vami Instr	18/13
videti videre	9/24, 16/8
vik saeculum	31/12
vira	2/1
virenica	5/18
vinu semper	11/6

viseti	19/9
visok altus	8/20
visok excelsus	8/18
višnji	14/16
vitiskalnica	1/12
vitiskovati	24/1
vladičan principalis	11/23
vliti infundere	22/12
vnegda cum	11/9, 14/19
vnemati intendere	10/10
vnuti introire	16/13, 17/2
voda	19/10
volē voluntas	4/9, 6/19, 19/5
vopeľ clamor	18/12
voshoteti velle	7/15, 12/6
voskresenie resurrectio	22/15
voskrešenie resurrectio	13/16
voskresnuti	13/14
voskuju quare	17/5/6, 16/20/20
vostok ortus	8/16
vozdati reddere	11/22
vozdisati suspirare	14/3
vozdvignutje	18/15, 19/1
vozdvizati suscitare	8/21
vozložiti imponere	12/15
vozljubiti diligere	11/10
vozmoči	26/20
voznesti exaltare	6/12, 8/7, 9/14
voznositi erigere	8/23
vožnošenje oblatio	12/14
vozradovati se exultare	9/5, 11/15, 12/3
vozveseliti se laetare	18/9
vozvestiti adnuntiare	7/2, 12/5, 14/21
vrag inimicus	5/23, 6/2, 8/5, 14/12, 16/22
vrata janua	21/5
vrednost	23/2
vsagda semper	6/15, 10/6, 17/11/19
vsak omnis	15/22
vsakdanñi quotidianus	4/11
vseliti se habitare	16/8, 15/5
vsemogi omnipotens	18/1/6
vsemogući omnispotens	12/21, 13/20, 17/10
vsesožeženie holocaustum	12/8/14
vsiėti „exoriri“	7/20
vzematı tollere	21/19/21/23
vziti ascendere	13/17
za pro	17/23, 19/22, 20/1, 21/1, 22/6
zъ cum	18/14
zъ + Gen.	19/8
začelo initium	15/7

začeti concipere	13/2, 14/22
zakon lex	5/11, 10/13
zal malus	8/2, 11/7
zlo malum	18/24
zapad occasus	8/17
zapoved mandatum	5/11, 7/5/15
zapovid	2/3
zapovedeti mandare	7/8
zato ideo	17/18
zavet testamentum	7/1/8
zbor congregatio	2/1/6
zdrav ave, salve	4/17, 13/22, 14/1/19/22, 15/3/6, 18/17/21, 19/3/7/10
zdravie salus	21/7
zdravje	2/6
zercalo speculum	20/18
zemlja terra	4/10, 6/11, 7/16, 8/21/22, 12/22
zelo nimis	7/16, 17/16
zlatan aureus	21/3
zliv	5/16
znamenit insignis	20/23
znati cognoscere	11/5
zub dens	8/9
zvezda stella	21/6
zvonenje	14/20, 15/1/4
zvoniti	14/19
žartva sacrificium	12/8
žazalь virga	5/24
želja	2/6
želěnie desiderium	8/10
žena mulier	4/19
žertva sacrificium	12/7/14
živ vivus	13/3, 18/19
živeti habitare	8/20
živiti vivificare	18/8
život vita	5/8, 13/19/23, 15/13/13, 18/3/22
žudeti	5/19